

## Erfolgreicher Vorlesewettbewerb

Lebacherin Julie Braconnier gewinnt Kreisentscheid der 4. Klassen

Vorlesewettbewerbe stärken die Lust am Lesen. Das Saarland gehört zu den wenigen Bundesländern, die bereits im 4. Grundschuljahr einen landesweiten vierstufigen Vorlesewettbewerb durchführen.

Nach den Ausscheidungen in den Klassen, in den Schulen und auf Kreisebene gibt es Endausscheidungen auf Landesebene. Alle KreissiegerInnen erhalten neben Büchern und Bücherschecks einen großen Dino. LandessiegerInnen erhalten eine große „Dino-Überraschkiste“. Der Wettbewerb ist Anlass, im Unterricht mit den SchülerInnen über ihre Lieblingsbücher zu diskutieren. Sie fassen den Inhalt zusammen, sie beschreiben, warum ihnen gerade dieses Buch gefallen hat, sie lesen vor und sie erfahren, welche Bücher ihre Klassenkameradinnen und -kameraden beeindruckt haben.

So trägt schon die Vorbereitungsphase des Vorlesewettbewerbs dazu bei, die Lust an Literatur zu wecken und zu erhalten. In den Mittelpunkt des Deutschunterrichts rücken Bücher, die Kinder freiwillig und gerne lesen.

Die Stadtbibliothek Lebach war am vergangenen Montag mit der Ausrichtung des Lesedino-Wettbewerbes für die Schulregion Saarlouis III beauftragt.

Sieben Mädchen waren angetreten, die beste unter sich auszumachen. Erstmals hatte sich in diesem Jahr kein Junge für die Kreisausscheidung qualifiziert.

Es großes Lob an alle Mädchen - sie haben gut gelesen. Besonders Julie Braconnier, die den 1. Platz belegte, gefolgt von Samira di Carlo auf dem 2. Platz und Jule Bourgeois. Aber auch Charlotte Zangerle, Anna Katharina Schmitt, Lara Kiefer und Marie Hartwig haben sich wacker geschlagen.

Gelesen wurde in zwei Durchgängen - beim ersten Vorlesen konnten die Kinder aus einem frei gewählten Buch lesen, beim zweiten Vorlesen hatte Stadtbibliothekar Hans Huth ein „unbekanntes“ Buch vorgegeben - „Speed-Dating mit Papa“. Es ist ein frecher und umwerfend komischer Kinderroman von Juma Kliebenstein.

## Spende überreicht

Tagesgruppe der Stiftung Hospital St. Wendel erhält neue Möbel

Die Stiftung Hospital St. Wendel betreibt auch in Lebach eine so genannte Tagesgruppe, in der derzeit zehn Kinder und Jugendliche aus Lebach und den umliegenden Ortschaften betreut werden. Diese Tagesgruppe ist eine Maßnahme im Rahmen der „Hilfen zur Erziehung im Sinne des Kinder- und Jugendhilfegesetzes. Seit einiger Zeit hat sie in der Weinheckstraße ein dauerhaftes Zuhause gefunden (wir berichteten).

In diesem Jahr, genauer gesagt: Am 17. Juni, feiert sie ihr 25jähriges Bestehen.

Anlass genug für die Lebacher Möbelfundgrube, der Gruppe einen Warenscheck in Höhe von 850 Euro zu überreichen. Nach Auskunft von Betreuer Robert Jahn wird der Scheck dazu verwendet, um einen neuen Schrank, einen Wohnzimmertisch und - dem Wetter entsprechend - neue Gartenmöbel zu beschaffen.

## Kommentar



Bürgermeister Arno Schmidt

**Liebe Leserin,  
lieber Leser,**

in Zeiten von Internet, wkw, Facebook und Youtube fristet das Buch insbesondere bei den jüngeren Generationen ein gewisses Schattendasein. Die Computer verdrängen zusehends das Gedruckte, zuhause genauso wie auch in der Schule.

Dabei vermag ein gutes Buch Phantasie und Kreativität sowie Sprachschatz und Rechtschreibung weit mehr zu fördern als jedes Computerspiel.

Umso wichtiger finde ich es, dass sowohl Schule als auch Elternhaus das Lesen bei den Kindern fördern und fördern. Erfolgsbestseller wie Harry Potter oder Eragon stimmen mich dabei zuversichtlich.

Und natürlich Aktionen wie der Vorlesewettbewerb diese Woche in unserem Rathaus. Ein vollbesetzter Saal, die Kinder mit ihren Eltern - das ist eine sehr gute Sache und eine zusätzliche Motivation für die jungen Leser(innen). Denn schon der greise Isaac Canpanton wusste im 14. Jahrhundert: „Des Menschen Weisheit reicht nur so weit, wie seine Bücher reichen.“

**Ihr  
Arno Schmidt**



**Spende übergeben:** Tagesgruppe der Stiftung Hospital St. Wendel freut sich über einen Spendenscheck, überreicht durch den Lebacher Möbel-Fundgrube-Hausleiter Kurt Salmutter (l.) und Bürgermeister Arno Schmidt (2.v.l.).